

Jotamastic 90 Aluminium

Produktbeschreibung

Dies ist eine zweikomponentige, polyaminingehärtete Epoxymastic-Beschichtung. Ein oberflächentolerantes, abriebbeständiges, dickschichtiges Produkt mit einem hohen Festkörperanteil. Mit Aluminiumpigmenten für einen verbesserten Barriereeffekt. Speziell vorgesehen für Flächen, wo eine optimale Oberflächenvorbehandlung nicht möglich oder nicht gefordert ist. Bietet dauerhaften Korrosionsschutz in Umgebungen hoher Korrosivität. Kann als Primer, Zwischenanstrich, Endanstrich oder als Einschichtsystem in Über- und Unterwasserumgebungen eingesetzt werden. Geeignet für korrekt vorbehandelte Stahl-, verzinkte Stahl-, Edelstahl-, Aluminium-, Beton- und eine Anzahl alter beschichteter Flächen. Kann bei Untergrundtemperaturen unter 0°C appliziert werden.

Typischer Einsatzbereich

Allgemein:
Hauptsächlich vorgesehen für Wartung und Reparatur.

Schifffahrt:
Außenhülle, Außen- und Innenbereiche.

Industrie:
Empfohlen für Offshore-Umgebungen einschließlich Spritzwasserbereiche, Raffinerien, Kraftwerke, Brücken, Gebäude, Bergbauanlagen und allgemeinen Baustahl.

Zulassungen und Zertifikate

Zugelassen für PSPC für Öltanker gemäß IMO Res. MSC 288(87)
Norsok System 1, Rev. 5
Getreide, Newcastle Occupational Health

Bei Einsatz als Teil eines zugelassenen Systems ist für das Produkt das folgende Zertifikat verfügbar:
- Schwerentflammbarkeitszertifikat gemäß EU Richtlinie für Schiffsausrüstung. Zugelassen gemäß Teil 5 und 2 des Anhangs 1 IMO 2010 FTP Code oder Teil 5 und 2 des Anhangs 1 IMO FTFC bei Übereinstimmung mit IMO 2010 FTP Code Ch. 8

Bitten wenden Sie sich an einen Jotun Mitarbeiter für weitere Details.

Weitere Zertifikate und Zulassungen sind auf Anfrage verfügbar.

Andere Produktvarianten sind verfügbar

Jotamastic 90
Jotamastic 90 GF

Für jede Variante existiert ein separates technisches Datenblatt.

Farbtöne

aluminium, aluminium rotgetönt

Produktdaten

Eigenschaft	Test/Standard	Beschreibung
STANDARDVARIANTE		
Festkörpervolumen	ISO 3233	80 ± 2 %
Glanzgrad (GU 60 °)	ISO 2813	seidenmatt (35-70)
Flammpunkt	ISO 3679 Method 1	35 °C
Dichte	errechnet	1.4 kg/l
VOC-US/Hong Kong	US EPA Methode 24 (getestet) (CARB(SCM)2007, SCAQMD rule 1113, Hong Kong)	270 g/l
VOC-EU	IED (2010/75/EU) (theoretisch)	234 g/l
WINTERVARIANTE		
Festkörpervolumen	ISO 3233	80 ± 2 %
Flammpunkt	ISO 3679 Method 1	36 °C
Dichte	errechnet	1.4 kg/l
VOC-US/Hong Kong	US EPA Methode 24 (getestet) (CARB(SCM)2007, SCAQMD rule 1113, Hong Kong)	220 g/l
VOC-EU	IED (2010/75/EU) (theoretisch)	213 g/l

Die angegebenen Daten sind typisch für fabrikgefertigte Produkte mit leichten Abweichungen je nach Farbton.
Alle Daten gelten für die angemischte Farbe.
Glanzbeschreibung: Gemäß Jotun Performance Coating's Definition.

Beim Wechsel zwischen den zwei Härtern kann es zu leichten Farbtonveränderungen kommen. Bei Bewitterung ohne Decklack vergilbt die Wintervariante (WG) schneller als derselbe Farbton der Standardvariante.

Schichtdicke pro Anstrich

Typischer empfohlener Spezifikationsbereich

STANDARDVARIANTE

Trockenschichtdicke	100 - 300 µm
Nassschichtdicke	125 - 375 µm
Theoretische Ergiebigkeit	8 - 2.7 m ² /l

WINTERVARIANTE

Trockenschichtdicke	100 - 300 µm
Nassschichtdicke	125 - 375 µm
Theoretische Ergiebigkeit	8 - 2.7 m ² /l

Oberflächen-Vorbereitung

Um langfristige Haftung zum nachfolgenden Produkt zu gewährleisten, muss die Oberfläche sauber, trocken und frei von jeglicher Verunreinigung sein.

Tabelle zur Oberflächenvorbehandlung

Untergrund	Oberflächen-Vorbereitung	
	Minimum	Empfohlen
Kohlenstoffstahl	St 2 (ISO 8501-1)	Sa 2 (ISO 8501-1)
Edelstahl	Die Oberfläche muss von Hand oder maschinell mit nichtmetallischen Schleifmitteln oder Maschinen- oder Handschleifpads mit gebundener Faser abgeschliffen sein, um der Oberfläche ein Kratzmuster zu verleihen.	Strahlen, um ein Oberflächenprofil zu erreichen, unter Verwendung eines zugelassenen nicht metallischen Strahlgutes, das geeignet ist, um ein scharfes und kantiges Profil zu erzielen.
Aluminium	Die Oberfläche muss von Hand oder maschinell mit nichtmetallischen Schleifmitteln oder Maschinen- oder Handschleifpads mit gebundener Faser abgeschliffen sein, um der Oberfläche ein Kratzmuster zu verleihen.	Strahlen, um ein Oberflächenprofil zu erreichen, unter Verwendung eines zugelassenen nicht metallischen Strahlgutes, das geeignet ist, um ein scharfes und kantiges Profil zu erzielen.
Verzinkter Stahl	Die Fläche muss sauber und trocken sein und ein rauhes und stumpfes Profil aufweisen.	Sweep-Strahlen mit nichtmetallischem Strahlmittel, wodurch ein sauberes, rauhes und gleichmäßiges Muster entsteht.
Geshopprimerter Stahl	Sauberer, trockener und unbeschädigter Shopprimer (ISO 12944-4 5.4)	Sa 2 (ISO 8501-1)
Beschichtete Flächen	Sauberer, trockener und unbeschädigter kompatibler Anstrich	Sauberer, trockener und unbeschädigter kompatibler Anstrich
Beton	Niederdruck-Wasserwaschen zu einer rauen, sauberen und trockenen Oberfläche frei von Zementschlämme.	Mindestens 4 Wochen härten. Feuchtigkeitsgehalt maximal 5%. Die Fläche durch staubfreies Strahlen oder Diamantschleifen und andere geeignete Mittel zum Abschleifen des umgebenden Betons und zum Entfernen der Zementschlämme vorbehandeln.

Applikation

Applikationsmethoden

Das Produkt kann appliziert werden mit

Spritzausrüstung: Airless-Spritze verwenden.

Pinsel: Empfohlen zum Vorlegen und für kleine Flächen. Es muss darauf geachtet werden, dass die spezifizierte Trockenschichtdicke erreicht wird.

Rolle: Kann für kleine Flächen verwendet werden. Nicht empfohlen für die erste Primerschicht. Es muss darauf geachtet werden, dass die spezifizierte Trockenschichtdicke erreicht wird.

Mischungsverhältnis des Produktes (nach Volumen)

STANDARDVARIANTE

Jotamastic 90 Alu Comp A	3.5 Teil(e)
Jotamastic 90 Standard Comp B	1 Teil(e)

WINTERVARIANTE

Jotamastic 90 Alu Comp A	3.5 Teil(e)
Jotamastic 90 Wintergrade Comp B	1 Teil(e)

Unabhängig von der Untergrundtemperatur beträgt die Minimumtemperatur des angemischten Produktes (Base und Härter) 10°C. Niedrigere Temperaturen können die Zugabe von Verdünnung erfordern, um die korrekte Viskosität für die Applikation zu erhalten. Zusätzliche Verdünnung verringert die Absackbeständigkeit und verlangsamt die Aushärtung. Falls eine Zugabe von Verdünnung erforderlich ist, sollte dies nach dem Vermischen der beiden Komponenten erfolgen.

Verdüner/Reiniger

Verdünnung: Jotun Thinner No. 17

Anwendungsdaten zum Airless-Sprühen

Düsengröße (inch/1000):	19-25
Düsendruck (mindestens):	150 bar/2100 psi

Trocknungs- und Härtingszeiten

Untergrundtemperatur	-5 °C	0 °C	5 °C	10 °C	23 °C	40 °C
STANDARDVARIANTE						
Oberflächen (Hand) trocken			20 h	12 h	4 h	1.5 h
Begehbar			40 h	20 h	6 h	3 h
Überstreichbarkeitsintervall, minimum			30 h	10 h	3 h	1.5 h
Trocken/gehärtet für die Verwendung			28 d	14 d	7 d	2 d
WINTERVARIANTE						
Oberflächen (Hand) trocken	24 h	18 h	12 h	8 h	3.5 h	
Begehbar	72 h	30 h	20 h	12 h	4 h	
Überstreichbarkeitsintervall, minimum	54 h	20 h	10 h	6 h	2 h	
Trocken/gehärtet für die Verwendung	21 d	14 d	10 d	5 d	3 d	

Das maximale Überstreichbarkeitsintervall finden Sie in der Applikationsanleitung (AG) für dieses Produkt.

Trocken- und Härtingszeiten wurden bei kontrollierten Temperaturen, einer relativen Luftfeuchtigkeit von weniger als 85% und dem mittleren DFT Bereich für dieses Produkt ermittelt.

Oberflächen (Hand) trocken: Wenn leichter Druck mit dem Finger keine Abdrücke hinterlässt oder nicht mehr klebrig ist.

Begehrbar: Mindestdauer bevor die Beschichtung begehrbar ist und dabei keine dauerhaften Spuren, Druckstellen oder physikalische Beschädigungen davon trägt.

Überstreichbarkeitsintervall, minimum: Empfohlene Mindestdauer bevor der nächste Anstrich appliziert werden kann.

Trocken/gehärtet für die Verwendung: Die Mindestzeit bis der Anstrich dauerhaft der/dem zugeordneten Umgebung/Medium ausgesetzt werden kann.

Induktionszeit und Topfzeit

Temperatur des Beschichtungsmaterials **23 °C**

STANDARDVARIANTE

Topfzeit 2 h

WINTERVARIANTE

Topfzeit 45 min

Hitzebeständigkeit

	Temperatur	
	Dauerbelastung	Spitzenwert
Trocken, atmosphärisch	90 °C	-
Eingetaucht, Seewasser	50 °C	60 °C

WINTERVARIANTE

Trocken, atmosphärisch, dauerbelastung: 120 °C

Trocken, atmosphärisch, Spitzenwert: -

Höchsttemperatur von max. 1 Std Dauer.

Die aufgeführten Temperaturen beziehen sich auf die Beibehaltung der Schutzeigenschaften. Ästhetische Eigenschaften können bei diesen Temperaturen Schaden nehmen.

Es ist zu beachten, dass die Beschichtung beständig ist gegen verschiedene Eintauchtemperaturen abhängig von der spezifischen Chemikalie und ob das Eintauchen dauerhaft oder intermittierend ist. Die Hitzebeständigkeit wird durch das Gesamtsystem beeinflusst. Bei Verwendung als Teil eines Systems muss sichergestellt sein, dass alle Anstriche des Systems eine ähnliche Hitzebeständigkeit haben.

Produktkompatibilität

Abhängig vom tatsächlichen Einsatzbereich des Anstrichsystems können verschiedene Primer und Decklacke in Kombination mit diesem Produkt verwendet werden. Weiter unten stehen einige Beispiele. Für spezifische Systemempfehlungen wenden Sie sich bitte an Jotun.

Vorheriger Anstrich: Epoxy-Shopprimer, anorganischer Zinksilikatshopprimer, Zinkepoxy, Epoxy, Epoxymastic, anorganisches Zinksilikat

Nachfolgender Anstrich: Polyurethan, Polysiloxan, Epoxy, Acryl, Vinylepoxy

Gebinde (typisch)

	Volumen (Liter)	Gebindegröße (Liter)
Jotamastic 90 Alu Comp A	3.55/15.6	5/20
Jotamastic 90 Standard Comp B	1/4.4	1/5
Jotamastic 90 Wintergrade Comp B	1/4.4	1/5

Das angegebene Volumen gilt für fabrikgefertigte Farbtöne. Bitte beachten Sie, dass Varianten aufgrund lokaler Richtlinien in Gebindegrösse und Füllmenge abweichen können.

Lagerung

Das Produkt muss gemäß den nationalen Vorschriften gelagert werden. Das Gebinde muss in einem trockenen, kühlen, gut gelüfteten Raum und fern von Wärme- und Zündquellen gelagert werden. Die Gebinde müssen fest verschlossen gelagert werden. Vorsichtig handhaben.

Haltbarkeitsdauer bei 23 °C

Jotamastic 90 Alu Comp A	48 Monat(e)
Jotamastic 90 Standard Comp B	24 Monat(e)
Jotamastic 90 Wintergrade Comp B	24 Monat(e)

Auf einigen Märkten kann die handelsübliche Haltbarkeitsdauer auf Grund lokaler Gesetzgebung kürzer ausfallen. Der obige Wert gibt die Mindesthaltbarkeitsdauer an. Darüber hinaus muss die Produktqualität geprüft werden.

Vorsicht

Dieses Produkt ist nur für die professionelle Verarbeitung bestimmt. Die Applikateure und Anwender müssen ausgebildet, erfahren und in der Lage sein und über die Geräte verfügen, die Beschichtungen korrekt und Jotun's technischer Dokumentation gemäß anzumischen/aufzurühren und aufzutragen. Die Applikateure und die Anwender müssen bei der Verarbeitung dieses Produktes eine geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen. Diese Anleitung basiert auf dem aktuellen Wissen zu diesem Produkt. Jegliche vorgeschlagene Abweichung um den Gegebenheiten vor Ort zu entsprechen, muss an den verantwortlichen Jotun Mitarbeiter zur Überprüfung weiter geleitet werden, bevor die Arbeit aufgenommen wird.

Gesundheit und Sicherheit

Bitte die Sicherheitshinweise auf dem Gebinde beachten. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Sprühnebel nicht einatmen. Hautkontakt vermeiden. Spritzer auf der Haut müssen umgehend mit geeignetem Reiniger, Seife und Wasser entfernt werden. Augen gründlich mit Wasser ausspülen und unverzüglich medizinische Hilfe aufsuchen.

Farbtonabweichungen

Bei Produkten die vorwiegend für die Verwendung als Primer oder Antifouling gedacht sind, kann von Batch zu Batch eine geringfügige Farbtonabweichung auftreten. Solche Produkte können ausbleichen und auskreiden, wenn sie bewittert und Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Dokument erfolgen nach bestem Wissen auf der Grundlage von Laborversuchen und praktischen Erfahrungen von Jotun. Die Produkte von Jotun werden als Halbfertigerzeugnisse betrachtet und als solche oft unter Bedingungen verarbeitet, die sich der Einflussnahme von Jotun entziehen. Jotun kann für nichts anderes als die Qualität des Produktes selbst garantieren. Geringfügige Produktanpassungen können vorgenommen werden, um den lokalen Anforderungen zu entsprechen. Jotun behält sich das Recht vor, die gegebenen Daten ohne Ankündigung zu ändern.

Verarbeiter sollten Jotun stets zwecks spezifischer Beratung zur generellen Eignung des Produkts für ihre Zwecke und spezifischen Applikationspraktiken konsultieren.

Bei Unstimmigkeiten zwischen verschiedensprachigen Ausgaben dieses Dokumentes ist die englische Version (UK) ausschlaggebend.
